

Aktuell

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **10 (2003)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

www.agfanet.com – das Bilderportal

AGFAnet Print Service heisst das zentrale Angebot. Mehrfach in den vergangenen Monaten wurde dieser komfortable Bilderservice über das Internet als Testsieger bewertet. Die Software ermöglicht es, digitale Bilder überwiegend offline zu einem Print-Auftrag zusammenzustellen. Via Internet gelangt dieser zu einem der zahlreichen Agfa-Laborpartner. Zu welchem Labor der Endverbraucher seinen Bildauftrag schickt, legt er selbst durch Auswahl aus einer Liste fest. Die Bilder auf hochwertigem Agfa-Fotopapier werden nach wenigen Tagen per Post zugestellt oder können im Fotogeschäft abgeholt werden, je nachdem, welchen Service das Labor anbietet. Die **AGFAnet Print Service Client Software** steht auf der Site kostenlos zum Download zur Verfügung. Die neue Software beinhaltet Verbesserungen bei der Bildvorschau, Bildbearbeitungsmöglichkeiten, die Möglichkeit von Geschenksendungen und die Übersicht aller bisherigen Bestellungen einschliesslich Statusanzeige.

Zur photokina 2002 wurde ein **AGFAnet Web Album** gezeigt, das als weiterer Online Print Service in das AGFAnet integriert wird. In dieses können dann Besucher ihre digitalen Bilder hochladen und für einen begrenzten Zeitraum kostenlos speichern. Jeder Web Album-Nutzer kann Freunde und Verwandte auf einfachste Weise mit einer eingebauten E-Mail Funktion zum Betrachten und Bestellen der Fotos einladen. Für die Bestellung von echten Fotoabzügen stehen alle Agfa-Partnerlabore zur Verfügung, die das AGFAnet Web Album als Service anbieten.

Ihre eigenen Gestaltungsspielräume mit der Kamera können die Besucher mit der neu integrierten breiten **Palette an Fotokursen** deutlich erweitern. Nicht nur die «klassische Fotografie» wird in 36 Einzelthemen mit Bildbeispielen von einem Profi-Fotografen ausführlich behandelt. Gut aufbereitet und für Einsteiger verständlich präsentiert sich der neue Einsteiger-Fotokurs. Ein permanent erweiterter Digital-Fotokurs mit mittlerweile 14 Lektionen behandelt die Arbeitsweise von digitalen Kameras und Scannern ebenso wie die ungeheure Breite der Arbeitsmöglichkeiten mit digitalen Bildern.

Jeden Monat erläutern Experten zwei interessante oder besonders aktuelle Softwareangebote im Rahmen der **Software-Besprechung** und versehen sie mit dem Agfa Power-tip. Sie helfen damit den Nutzern, den Überblick über interessante neue Bildbearbeitungs- und Archivierungs-Software zu behalten. Darüber hinaus bie-

Agfa hat die Webaktivitäten neu ausgerichtet. Zentrales Photo- und Printingportal ist nun die Site www.agfanet.com, auf der alle relevanten Inhalte für Foto-Enthusiasten zusammengefasst sind. Ihr reichhaltiges Angebot an Informationen und Services, das neben deutsch, englisch und französisch auch in spanischer und italienischer Sprache verfügbar ist, macht diese Site zu einem höchst ergiebigen Ziel.

tet ein spezieller Download-Bereich Links zu imaging-bezogenen Software-Lösungen, insbesondere zu Freeware- und Shareware-Programmen.

Bildergalerien sind ein anderes fesselndes Thema im agfanet. Im **Professional Portfolio** stellt sich jeden Monat ein Profi-Fotograf mit seinen Bildern vor. Alle Arten von Fotografie, ob Akt, Stillleben oder Reportage,

sind hier in höchster Qualität zu finden. Der Hobby-Fotograf kann seine Fotos für die **Surfers' Gallery** zur Verfügung stellen. Dort werden jeden Monat aus der Vielzahl von Einsendungen 24 Bilder ins Netz gestellt. Alle Interessierten können sich diese Auswahl ansehen und ihren Favoriten zum Bild des Monats küren. Für die drei Erstplatzierten winken attraktive Preise.

Der **Photo Tutor** befasst sich mit ausgewählten Bildern der Teilnehmer. Alle Besucher können sich wie in einem Forum an der Diskussion beteiligen. Dazu gibt es im Sinne eines Coachings Hinweise für Optimierungsmöglichkeiten bei der Bildgestaltung aus professioneller Sicht.

Foto- oder imagingbezogene Produkte oder Dienstleistungen findet man im **Dealer Locator** gelistet. Für die aufgeführten Länder kann hier abgefragt werden, ob und welche digitalen Bildservices wie Internet Print Service, Web Album Service, CD brennen, Herstellung von Funprodukten wie Grusskarten, T-Shirts mit Foto oder Taschen von Agfa-Partnern angeboten werden. Jeder Händler kann sich online für den Dealer-Locator eintragen. Nebst den allgemeinen Adressangaben und Informationen über das Händlerangebot können auch E-Mail- und Homepage-Links aufgeführt werden.

Der **agfanet-Newsletter** informiert auf Wunsch monatlich über neue Themen auf www.agfanet.com und darüber hinaus über Neues aus der Welt der Fotografie. So ist der Endverbraucher immer aktuell informiert.

Der **International agfanet Photo Award** – mittlerweile in der siebten Auflage – vergibt attraktive Preise für die 40 besten Einsendungen zu einem von den Besuchern mitbestimmten Thema. Alle drei Monate startet ein neuer Fotowettbewerb.

Lohnend sind die **Web-Empfehlungen** auf www.agfanet.com. Eine kleine, aber feine Auswahl von Links zu anderen Seiten gewährt tiefere Einblicke in die Welt der Fotografie.

Wer auf der Suche nach der geeigneten Digitalkamera ist, kann sich in der **Digitalkamera-Übersicht** eine Liste von Digitalkameras verschiedener Anbieter anzeigen lassen. Auswahlkriterien sind unter anderem die Leistungsmerkmale und die Preiskategorie der Kamera.

Mit der **Slideshow** können bis zu neun eigene Bilder hochgeladen werden, dann steht ein Bearbeitungswerkzeug bereit, um die Bilder individuell das Laufen zu lehren. Wer schliesslich mit seinem Werk zufrieden ist, schickt die fertige Diashow einfach per Mail an Freunde, Familie oder sich selbst.

Zu guter Letzt sind selbstverständlich auch **Produkteinformationen** zu sämtlichen Agfa-Produkten des Bereichs Consumer-Imaging verfügbar.

Bei dieser reichlichen Auswahl lohnt der Besuch auf der Website www.agfanet.com also immer – nicht nur für den Foto-Enthusiasten.

AGFA

| see more | do more |

Minolta: Auf F100 folgt F300

Minolta lässt der kompakten Dimage F100 Digitalkamera eine neue Dimage F300 folgen. Das bewährte Design wurde beibehalten, Verbesserungen aber hinsichtlich der Auflösung vorgenommen. So verfügt die F300 jetzt über einen 5 MP CCD Sensor, erweiterten Zoombereich und eine neue Rauschunterdrückung. Zudem wurden der Subject Tracking Autofokus und das sogenannte Area-AF eingebaut – zwei Funktionen, bei welchen der Autofokus ein Objekt sofort verfolgt, sobald es sich in Bewegung setzt.

Das Minolta GT Objektiv 1:2,8-4,7/7,8-23,4 mm (KB = 38 bis 114 mm) besteht aus 8 Linsenelementen in 7 Gruppen, drei davon asphärisch. Neben dem optischen Dreifachzoom steht ein digitales Vierfachzoom zur Verfügung. Die Automatic Digital Subject Programm Selection wählt selbstständig das für die festgestellte Situation am besten geeignete Motivprogramm.

Dem Rauschen bei höher eingestellter ISO-Empfindlichkeit des Sensors begegnet die Minolta Dimage F300 mit einer neuen Software. Ausserdem kann eine zusätzliche Rauschunterdrückung angewählt werden, die wirksam wird, sobald die Verschlusszeiten eine Sekunde oder länger werden. Die ISO-Einstellung kann automatisch erfolgen oder manuell entsprechend 64, 100, 200 oder 400. Die grösstmögliche Auflösung beträgt

2560 x 1920 Pixel, die Dimage F300 gehört zu den kleinsten 5 MP Kameras auf dem Markt. Die Belichtungsmessung erfolgt mit Hilfe einer 256 Multisegment Mehrfeldmessung. Möglich sind aber auch Spotmessung oder mittenbetonte Integrationsmessung.



Die Belichtungssteuerung erfolgt – je nach Betriebsart – mit Zeit- oder Blendenvorwahl, Programmautomatik oder manuell. Zudem stehen 5 automatische, sowie 6 manuell wählbare Motivprogramme zur Verfügung. Die manuell einstellbaren Verschlusszeiten liegen zwischen 4 s und 1/1000 s, sowie 15 s in der Einstellung «B». Stimmaufzeichnung und Videofunktion runden die Möglichkeiten der Dimage F300 ab.

Die Kamera wird ab Februar für Fr. 998.– im Fachhandel erhältlich sein. Minolta (Schweiz) AG, 8953 Dietikon Tel.: 01 740 37 00, Fax: 01 741 33 12

Jetzt wird die Olympus mju digital

Eine wetterfeste Kamera im edlen Design, das verspricht die Olympus mju Digital 300 und die grössere Schwester mju Digital 400. Beide Kameras sind an sich identisch, sie unterscheiden sich lediglich in



Automatikfunktionen wie TTL Autofokus und Digital ESP (Electro Selective Pattern) Belichtungsmessung verhelfen zu scharfen, richtig belichteten Bildern, auch unter ungünstigen Aufnahmebedingungen.

Zudem stehen fünf Motivprogramme (Porträt, Selbstporträt, Nachtaufnahme, Landschaft und Landschaft mit Porträt) und automatischer Weissabgleich sowie vier Voreinstellungen für den Weissabgleich zur Verfügung (Sonne, bewölkt, Leuchtstoffröhren und Glühbirnen). Ausserdem bewältigen die mju Kameras Makro- und Panoramaaufnahmen, reduzieren automatisch den Rote-Augeneffekt und zeichnen kurze Filmsequenzen auf.

Nach der Aufnahme können die Bilder auch in Schwarzweiss umgewandelt oder mit einer Sepiatonung versehen werden. Für optimale Resultate beim Drucken unterstützen beide Kameras Exif 2.2 und Print Image Matching II (PIM II) Standards. Für den Datentransfer stehen USB Schnittstelle und Videoausgang zur Verfügung. Die Kamera misst 99x56x34 mm und wiegt 165 g. Die mju 300 Digital soll im Februar, die mju 400 Digital im April erhältlich sein.

Olympus (Schweiz) AG
8604 Volketswil
Tel.: 01 947 66 62, Fax: 01 947 66 55

der Auflösung des Sensors – 3 MPix bei der mju 300, 4 MPix beim Modell 400. Beide Kameras sind mit der xD-Picture Card als Speichermedium ausgestattet und verfügen über aufladbare Lithium-Ionen Akkus.

Die mju Digital ist abgeleitet von der analogen mju-Serie und ist die erste digitale Kompaktkamera mit wetterfestem Metallgehäuse. Das optische Dreifachzoom mit der Lichtstärke 1:3,1-5,2 deckt, umgerechnet auf das Kleinbildformat, den Brennweitenbereich von 35 – 105 mm ab. Auf der Rückseite ist ein 1,5 Inch LCD Farbmonitor installiert, der Bildkomposition und Bildkontrolle ermöglicht.

hama



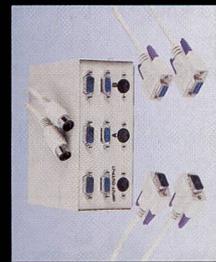
- Multimedia
- Speichermedien
- Peripheriegeräte



- Audio-Video
- Car Hi-Fi
- SAT-Zubehör



- Netz-zubehör
- Netz-Etuis
- Freisprecherzubehör



- Computerzubehör
- Computerkabel
- Peripheriegeräte



- Alben
- Rahmen
- Fototaschen



- Foto
- Studio
- Digital

Das grösste Zubehör-Sortiment des Weltmarktes

hama

Hama Technics AG, Industriestrasse 1, 8117 Fällanden
Tel. 01 825 35 50, Fax 01 825 39 50
E-Mail: hama_technics_ag@bluewin.ch

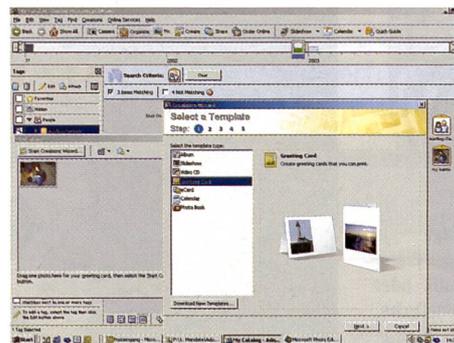
adobe **Photoshop Album** archiviert digitale Bilder und ergänzt Photoshop Elements 2.0

Nachdem Adobe vor kurzem die neueste Ausgabe des professionellen Bildbearbeitungsprogramms Photoshop einführte, liegt jetzt auch die Amateurversion Photoshop Elements in überarbeiteter Version 2.0 vor. Zudem ist ein neues Archivprogramm erhältlich, das sich Photoshop Album nennt.

Photoshop Elements hat sich als Bildbearbeitungsprogramm für den engagierten Amateur etabliert und wird bereits von vielen Kameraherstellern beim Kauf einer digitalen Kamera im Bundle mitgeliefert. Photoshop Elements wurde auch bereits überarbeitet und ist jetzt als Version 2.0 mit neuen Möglichkeiten und Effekten ausgestattet erhältlich.

Adobe Photoshop Album ist ein Programm, das Photoshop Elements ergänzt. Photoshop Album

ermöglicht das Sortieren und Archivieren von Bildern. Ausserdem können einfache Bildkorrekturen, wie etwas das Retouchieren



Photoshop Album bietet vielfältige Möglichkeiten zum Bearbeiten und Archivieren von Bildern.

von roten Augen, vorgenommen werden. Ferienfotos lassen sich beispielsweise in einem digitalen Album – komplett mit Rahmen, Bildlegenden oder Kommentaren

als PDF-Datei anlegen und per E-Mail an Freunde und Bekannte versenden.

Dabei nimmt Photoshop Album automatisch die nötige Komprimierung vor, um die Bilder innert vernünftiger Frist durch die Leitung zu kriegen. Alben und selbst gefertigte Karten und Kalender können auch auf dem Heimprinter ausgedruckt werden. Weiter lassen sich aus einer Reihe von Bildern eine ganze Diaschau produzieren, die auf dem eigenen Bildschirm oder beim Empfänger automatisch abläuft. In diese Slideshows lassen sich auf Wunsch auch kurze Videosequenzen einbauen. Anwender

können im Übrigen jederzeit frei zwischen Photoshop Album und Photoshop Elements pendeln.

Suchwörter vereinfachen das Finden von Bildern

Besonders interessant ist die Möglichkeit, Bilder mit sogenannten Schlagwörtern zu versehen. Gibt man dann in der Suchfunktion den entsprechenden Begriff ein, erscheinen alle Bilder, die so beschriftet sind. Bilder werden aber auch nach dem Eingangsdatum sortiert. Das ermöglicht später ein zweifelsfreies Darlegen der Fotos.

Photoshop Elements 2.0 kostet Fr. 149.-, Photoshop Album ist demnächst zum Preis von ca. Fr. 75.- erhältlich.

Adobe Systems (Schweiz) GmbH, Tel. 0800 29 50 73

Erleben Sie den sichtbaren Unterschied!

Mit der Olympus Camedia C-5050 Zoom

- 5,0 Megapixel
- Lichtstarkes Objektiv: f 1,8 - f 2,6
- Schwenkbares LC-Display
- ESP-Lichtmessung (Electro Selective Pattern)
- Kompatibel mit xD-Picture Card, SmartMedia- und CompactFlash-Karten sowie Microdrive (1GB)



OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE



wahl Trading AG
Fotodistribution

Gewerbeweg 143, FL-9493 Mauren, Telefon 00423 377 17 27, Fax 00423 377 17 37, info@wahl-trading.ch, www.wahl-trading.ch

Offizieller Schweizer Vertriebspartner von:

AGFA **Agfa** **Canon** **FUJIFILM** **ILFORD** **Kingston** **OLYMPUS** **Polaroid** **SIGMA**

Casio Exilim: Digitale Flachmänner

Digitalkameras kann man – etwas salopp gesagt – in zwei Gruppen aufteilen. Jene mit unzähligen Funktionen, die vor allem Tüftler erfreuen und jene, die so klein sind, dass man sie kaum als Kameras erkennen kann. Zu den letzteren gehören die Casio Exilim EX-S2 und EX-M2. Die beiden Modelle unterscheiden sich lediglich darin, dass die EX-M2 zusätzlich mit einer Sprachaufnahmefunktion und



einer Fernbedienung ausgestattet ist. Die Exilim ist extrem flach, 15 mm an der dicksten Stelle. Damit ist sie eine ausgesprochene Lifestyle Kamera, gemacht für Feste und Parties. Was nicht heisst, dass man nicht auch Erinnerungen an den Sonntagsausflug oder die Ferien damit festhalten könnte. Die Bedienelemente sind auf der Rückwand angebracht, nämlich ein Wahlschalter für Aufnahme/Wiedergabe, Menutaste und ein Jogdial zum Navigieren. Hauptschalter und Auslöser sind auf der schmalen Oberkan-

te angebracht. Das festbrennweite Objektiv 1:3,2/7,5mm entspricht einem leichten Weitwinkelobjektiv. Es steht ein vierfaches Digitalzoom zur Verfügung.

Im Innern ist die Exilim mit einem internen Speicher ausgestattet. Je nach gewählter Auflösung und Qualität (JPEG-Komprimierung) reicht dieser für zwölf bis rund 90 Aufnahmen. Gleichzeitig ist aber ein Steckplatz für SD Memory Cards vorhanden. Der Einbaublitz löst bei Bedarf automatisch aus, kann aber auch ganz ausgeschaltet werden, verfügt zudem über eine Funktion zur Reduktion von roten Augen und kann so programmiert werden, dass er immer auslöst, beispielsweise zum Aufhellen von Schatten bei Gegenlichtaufnahmen. Neben dem Schnappschussmodus stehen ein sogenannter Best Shot- und ein Videomodus zur Verfügung. Der Weissabgleich erfolgt automatisch.

Die höchste Auflösung liegt bei 1600x1200 Pixel (2 MB Sensor), was für gute Bilder in Postkartengröße ausreicht. Für die Übertragung der Bilddaten auf einen Computer steht eine Docking Station zur Verfügung, die gleichzeitig den Akku aufrischt. Unterstützt wird zudem das DPOF-Format, welches das Bestellen oder Ausdrucken von Bildern mit gleichbleibender Qualität ermöglicht.

Hotline SA International, 6828 Balerna
Tel. 091 683 20 91, Fax 091 683 34 44

Speichermedien: mehr Kapazität

Fujifilm gibt bekannt, dass die xD-Picture Card ab sofort mit einer Kapazität von 256 MB im Handel erhältlich ist. Die xD-Picture Card ersetzt die SmartMedia Karten, deren Speicherkapazität nicht über 128 MB hinaus geht. Die neue Speicherkarte wurde von Fujifilm und Olympus gemeinsam entwickelt und ist seit Juli 2002 im Handel.



Sony und Sandisk kündigen den Memory Stick Pro an. Dieser soll Speicherkapazitäten von 256MB, 512MB und 1 GB, sowie eine schnellere Schreibgeschwindigkeit aufweisen und ist u.a. mit der Sony DSC-F717 kompatibel. Nach Herstellerangaben kann der Memory Stick Pro bis zu 16 Musik-CD's, über 380 JPEG-Bilder in hoher Qualität, 24 Minuten Filmsequenzen in DVD-Qualität oder sechs Stunden Videosequenzen (MPEG4) speichern. Er wurde von Sandisk und Sony entwickelt.

Sandisk wird den Memory Stick unter dem eigenen Markennamen vermarkten, während Sony sowohl einen Memory

Stick Pro, als auch eine Variante mit dem Namen Memory Stick Select anbietet. Dieser hat zwei mal 128 MB Speicherkapazität und ist für andere Geräte wie MP3-Player konzipiert. Durch die Teilung des Speicherplatzes in zwei separate Speicher kann das Gerät schneller auf die gewünschten Daten zugreifen. Allerdings muss der gewünschte Speicher per Umschalter auf der Rückseite des Memory Stick ausgewählt werden. Gleichzeitig kündigt Sony einen verkleinerten Memory Stick namens MagicGate an, der speziell für Mobiltelefone oder kleine Musikabspielgeräte entwickelt wurde. Die neuen Karten sollen im Frühjahr in den Handel kommen. Der Memory Stick Pro wird auch von Lexar unter dem eigenen Markennamen hergestellt und vermarktet werden.

Bis im Herbst schliesslich soll die Kapazität des IBM Microdrive auf 4 GB gesteigert werden. Dies geht aus einer Meldung von Hitachi Global Storage Technologies hervor. Die kleinste Festplatte der Welt wird noch einmal überarbeitet, so kommt jetzt ein Edelmetall namens Ruthenium, eingebettet in eine magnetische Schicht, zum Einsatz, womit unter anderem eine wesentlich schnellere Schreib- und Lesegeschwindigkeit erreicht werden soll. Hitachi Global Storage Technologies ist aus einer Fusion von IBM Storage Technology und Hitachi Storage hervorgegangen.

Wer auf brillante Fotodrucke fliegt, landet am besten bei uns.

DÜRFER...PARTNER



NEU!

Drucken Sie Ihre schönsten Bilder mit bis zu 5.760 optimierten dpi*.

Jetzt kommen Ihre schönsten Fotos besonders gut zum Ausdruck. Mit bis zu 5.760 optimierten dpi* und 6 Farben druckt der neue EPSON Stylus Photo 925 perfekt in Fotolaborqualität.

Aber auch ohne PC spielt er seine Stärken aus. Und druckt Ihre Fotos sofort vor Ort. Zu Hause, bei Freunden, auf Partys, bei festlichen Anlässen – wo immer Sie wollen. Direkt von der Speicherkarte**. Als Einzelblatt. Von der Rolle. Mit oder ohne Rand. Automatisch beschnitten vom eingebauten Autocutter. Und die PRINT Image Matching II™-Technologie sorgt dafür, dass die von Ihrer Kamera vorgegebenen Einstellungen originalgetreu übernommen und ausgedruckt werden. Überzeugen Sie sich selbst – bei Ihrem EPSON Händler. Sie werden Ihren Augen nicht trauen.

TYPISCH EPSON.

Die neue Lust am Drucken: EPSON Stylus Photo 925



Monitor im Lieferumfang nicht enthalten.

Optimale Ergebnisse erzielen Sie mit original EPSON Tinten und Fotopapieren.

* Auf geeigneten Medien.
** Ggf. mit passendem Adapter.



COLOUR YOUR LIFE

EPSON®

www.epson.de • www.epson.at • www.epson.ch

Gretag-Macbeth nicht betroffen

Auf Grund der Namensähnlichkeit von Gretag Imaging und Gretag-Macbeth könnte die Meinung entstehen, dass die Amazys Holding AG (ehemals Gretag-Macbeth Holding AG) vom Konkurs der Gretag Imaging Gruppe ebenfalls betroffen ist.

Das Unternehmen, das führende Technologien im Bereich des Color Management entwickelt, legt deshalb Wert auf die Klarstellung, dass die Amazys- und die GretagMacbeth-Gesellschaften in einer finanziell gesunden Situation sind. Die Amazys Gruppe erwirtschaftete ein Ergebnis (EBITA) von 10% vom Umsatz, einen Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit von CHF 4,9 Millionen und reduzierte die Finanzverbindlichkeiten nahezu vollständig.

Gretag-Macbeth AG, 8105 Regensburg, Tel. 01 842 24 00, www.gretagmacbeth.com

Wettbewerb Entwicklungshilfe

Vor zwei Jahren hat das Dritte Welt Journalisten Netz e.V. (DWN) einen Foto- und Karikaturenpreis ausgeschrieben, der bei Teilnehmern und Teilnehmerinnen auf grosses Echo stiess. Mit erweiterter Trägerschaft wird der Preis «Entwicklungspolitik» deshalb erneut ausgeschrieben, und zwar in den Sparten Fotografie, Karikatur und Infografik/Schaubild. Die Preise werden von «Brot für die Welt» (Deutschland), «Brot für alle» (Schweiz), der Koordinierungsstelle der Österreichischen Bischofskonferenz für internationale Entwicklung und Mission (Österreich) in Zusammenarbeit mit der österreichischen Forschungsstiftung für Entwicklungshilfe und dem Dritte Welt

Journalisten Netz (Frankfurt) vergeben – jeweils 2000 Euro pro Kategorie, sowie je 1000, bzw. 500 Euro für die weiteren Plätze.

Das Thema lautet «Dialog der Kulturen: Kommunikation auf Augenhöhe». Die Ausschreibung richtet sich an Infografiker, Karikaturisten und Fotojournalisten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Je drei Arbeiten aus den jeweiligen Bereichen werden honoriert. Einsendeschluss der Beiträge ist der 2. März 2003.

Teilnahmeformulare: Brot für alle, Pia Horisberger, Preis Entwicklungspolitik, Postfach 29, 3001 Bern, Fax: 031 380 65 64, oder horisberger@bfa-ppp.ch

Gesucht: Die besten Pressefotos

Bereits zum siebten Mal geht heuer der Schweizer Pressefoto Award über die Bühne. Gesucht sind die besten Fotos aus den Bereichen Schweiz aktuell, Schwarzweiss, Reportagen, Reisen, Mode&Lifestyle, Sport, Porträt und Open Gallery. Pro Kategorie winken 1'000 Franken als Preis, der zusätzliche Gold Award ist mit Fr. 7'000.- dotiert, der Silber Award mit Fr. 3'000.- und der Bronze Award Gewinner erhält Fr. 2'000.-.

Teilnahmeberechtigt sind Fotografen, die für die Medien arbeiten und Mitglied in einem Verband sind (SWJ, Comedia, SBF oder andere).

Einsendeschluss ist der 22. Februar 2003, die Preisverleihung findet am 29. März im Hilton Airport in Glattbrugg statt.

Teilnahmeformulare können bezogen werden bei:

Agentur Tawapress, Postfach, 8152 Glattbrugg, Tel.: 01 810 61 34, Fax: 01 810 61 88

Nikon Image House schliesst



Veränderungen der sozialistischen Welt auseinanderzusetzen und schliesslich zum «offiziellen» Fotografen eines abgelegenen Dorfes in den Bergen der Sierra Maestra wurde. Diese Arbeit «La Bruja, fixes tropiques» liegt nun in Form einer Ausstellung vor, ein Buch ist in Planung.

Die Ausstellung «La Bruja, fixes tropiques» ist zugleich die letzte im Nikon Image House in Küsnacht.

Noch bis am 22. März sind im Nikon Image House in Küsnacht Bilder von Alexis Cordesse zu sehen. Cordesse ist Mitglied der Agentur Lookat. Er wurde 1971 in Paris geboren, studierte Geschichte und Philosophie und begann 1991 seine fotografische Laufbahn. Seine Arbeit über den Bürgerkrieg und Hungersnot in Somalia wurde 1992 mit dem «Prix Agena» ausgezeichnet. Weitere Preise und Auszeichnungen folgten, Cordesse arbeitete in Bosnien, Afghanistan und Afrika. Seit 1998 reiste er immer wieder nach Kuba, wo er sich mit den Auswirkungen der

Im Frühjahr zieht die Nikon AG nach Egg, das Image House wird aufgegeben. Allerdings bedeutet dies nicht das Ende dieser sehr renommierten Galerie. Image House-Leiter Marc Strebel will in der Stadt Zürich, in der Nähe des Bahnhofs, die Fotogalerie nach einem völlig neuen Konzept wieder eröffnen. Es soll eine Galerie entstehen, die sich vor allem auch als Plattform für junge Fotografen versteht. Zu den Details schweigt man sich noch aus, nicht zuletzt deshalb, weil man noch auf der Suche nach Sponsoren ist.

Iomega: Mobile 60GB Harddisk

An der Macworld Conference & Expo in San Francisco zeigte Iomega eine neue mobile Harddisk mit 60 GB Speicherplatz. Die Festplatte kann wahlweise via USB 2.0 (kompatibel mit USB 1.1) oder Firewire Schnittstelle an PC und Mac Rechner angeschlossen werden. Die Harddisk kann sowohl Daten wie auch Programme speichern und beispielsweise eine Sicherungskopie der eingebauten Festplatte anlegen, die automatisch aktualisiert wird.

Die Software kann auch so konfiguriert werden, dass beispielsweise kein Temp-Ordner angelegt wird (sogenannte Automatic Backup Software). Im Falle eines Totalabsturzes sorgt die im Lieferumfang enthaltene Symantec Norton Ghost Software für eine stressfreie Neuinstallation aller Programme und Daten. Die Festplatte selbst ist nicht viel grösser als ein PDA und wiegt knapp 230 g. Somit kann die Ersatz-Festplatte überall hin mitgenommen werden. Bis Redaktionsschluss waren weder der Preis noch das Datum für die Markteinführung in der Schweiz zu erfahren.

Iomega International SA, 1213 Petit-Lancy, Tel. 022 879 70 00, Fax 022 879 74 01



Oder die Liebe zum Detail.

(33)

Welche Digitalkamera am besten in welche Spezialtasche der Digital Resolution Series passt, erfahren Sie über www.pentax.ch. Und wie Sie als Fachhändler Ihr Business mit interessanten Lowepro-Artikeln beleben, von Ihrem Pentax Regionalverkaufsleiter.



DIE LOWEPRO SPEZIALTASCHEN FÜR DIGITALKAMERAS

Fast baugleich wie traditionelle Fotokameras, unterscheiden sich Digitalmodelle durch ihren empfindlichen Monitor und spezielles Zubehör. D-Res Spezialtaschen von Lowepro tragen diesen Unterschieden durch besonders weiches, aufgebürstetes Trikot-Innenmaterial und ein durchdachtes Fächersystem Rechnung, in dem mehrere Speicherkarten, Batterien und Akkus Platz finden. Und mit der integrierten Allwetterschutzhülle schliessen Sie Ihre D-Res Tasche bei Bedarf wasser- und staubdicht ab.

PENTAX

Pentax (Schweiz) AG
 Postfach, 8305 Dietlikon
 Telefon 01/832 82 82
 E-Mail: info@pentax.ch

Agfa: Neueste Vista-Generation

Agfa hat das Sortiment der Vista-Filme erweitert und noch einmal technische Verbesserungen vorgenommen.

Die neuen Vista-Filme sind in den Empfindlichkeiten ISO 100, 200, 400 und 800 im Kleinbildformat erhältlich. Verbessert wurde gegenüber den bisherigen Filmen die sogenannte Eye Vision Technologie mit SXM-Kristallen (Surface eXtended Multistructured) in allen Farbschichten statt wie bisher nur in der Rotschicht. Damit wird eine naturgetreue, präzise Farbwiedergabe in allen Farbbereichen erreicht. Die gesteigerte Homogenität der Kristalle garantiert zudem eine gleichbleibende Bildqualität. Eine weitere Verbesserung stellt der neue Blaugrün-Kuppler dar, der im gesamten Rotbereich von gelborange bis violett für eine höhere Farbtrennung sorgt. Das Resultat der neuen SXM- und Kuppler-Technologie ist nach Angaben von Agfa eine sichtbar gesteigerte Plastizität.

Als Besonderheit verwendet Agfa als bisher einziger Filmhersteller ein leitendes organisches Polymer als Antistatikum. Der Vorteil dieses von Agfa entwickelten Verfahrens liegt darin, dass die antistatische Wirkung auch nach der Filmentwicklung erhalten bleibt. Dadurch werden Beeinträchtigungen durch Staub vermieden,



was sowohl die analoge wie auch die digitale Weiterverarbeitung erleichtert. Neben den technischen Neuerungen wartet Agfa auch mit einem neuen Packungsdesign in kräftigen Farben auf. Vorder- und Rückseite sind identisch, ausserdem finden sich wichtige Informationen wie ISO-Empfindlichkeit und Konfektionierung an prominenter Stelle. Leicht verständliche Piktogramme veranschaulichen zudem den vorgesehenen Verwendungszweck des jeweiligen Produktes.

Das Logo «Free Software Download» weist auf den neuen Vista-Packungen auf die Möglichkeit hin, Software zur Bildbearbeitung und -archivierung sowie den Agfanet Print-Service kostenlos aus dem Internet herunterzuladen. Agfa-Gevaert AG, 8600 Dübendorf, Tel. 01 823 71 11, Fax: 01 823 72 11

Wo gibt's noch 127er Filme?

Ob eine alte Kodak Starflash, eine hellgraue Baby-Rollei 4x4 oder eine Yashica 4x4 – viele dieser Raritäten und Meilen-



steine des Kamerabaus stehen in Schränken und Sammlungen, weil es scheinbar keine Filme mehr dazu gibt.

Irrtum: Seit zehn Jahren hat Maco sowohl einen Schwarzweiss- als auch einen Dia-

film in seinem Sortiment mit der Filmnummer 127 für das einst sehr verbreitete Format 4 x 4 cm oder 4,5 x 6 cm quer. Der Maco UP 100plus ist ein äusserst feinkörniger Schwarzweissfilm mit ISO 100, der sich problemlos auf ISO 200 pushen lässt. Für Diafreunde gibt es den Macochrome UCR 100, ein Diafilm aus regelmässiger Produktion, der im Standard E6-Prozess entwickelt wird.

Die Entwicklung der Filme sollte für die meisten Fachlabors kein Problem darstellen. Für Selbstverarbeiter lassen sich die JOB0-Spiralen auf den schmalen Rollfilm umstellen, oder es sind Edelstahlspiralen von Kindermann (Art.-Nr. KIN.B3127) erhältlich.

Ideereal Foto GmbH, 8702 Zollikon, Tel.: 01 390 19 93, Fax: 01 390 29 49

Linhof bietet neue Kurse an

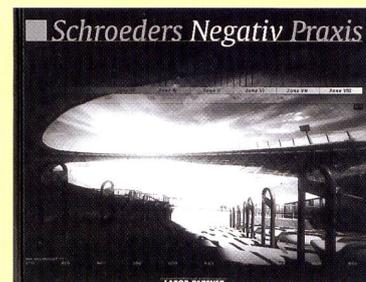
Im ersten Halbjahr 2003 bietet Linhof Präzisions- und Systemtechnik in München professionelle Lehrgänge zu fotografischen Themen an. Im Grossbild-Praktikum vermitteln Vorträge und praxisbezogene Demonstrationen das erforderliche Wissen zur Technik verstellbarer Kameras unterschiedlicher Systeme für Fotografen aus Werbung, Architektur, Industrie, Wissenschaft oder Kunst. Die Themen umfassen die Schärfenregel nach Scheimpflug, Schärfentiefe und Perspektivkorrektur.

Als Ergänzung bietet Linhof ein Seminar an zum Thema «Beleuchten – Belichten». Dieses vermittelt in Theorie, Demonstrationen und Praxis den Umgang mit Studiolicht, Tageslicht, Mischlicht, Filter und Filmen. Ausserdem werden Lichtführung und die Belichtungsmessung behandelt. Das Grossbild-Praktikum findet statt am 7./8. April, das Lichtseminar am 9./10. April. Die Kosten betragen 229 Euro je Kurs, für Auszubildende und Studierende 115 Euro inkl. Fachliteratur, Verpflegung. Linhof Präzisions- Systemtechnik GmbH, D-81379 München, Tel.: 0049 89 72 49 20, E-Mail: workshop@linhof.de



Ideereal Foto GmbH

Das Fachbuch für die Negativ Praxis und die Infrarot Fotografie



Preis Fr. 42.50 exkl. MWSt. und Versandspesen

Wieder lieferbar !!!

127er Filme für «Baby Rolle» und Yashica 4x4

Schwarzweissfilm MACO Up100plus
Color Diapositivfilm MACOCHROM UCR 100

Für weitere Informationen rufen Sie uns an.

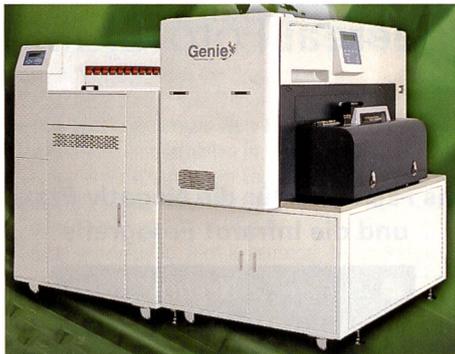
Ideereal Foto GmbH
Gewerbezentrum
Dachlerenstrasse 11
8702 Zollikon
Tel. 01 390 19 93
Fax 01 390 29 49
foto@ideereal.ch
www.ideereal.ch

IT-Branche verliert eine Milliarde

Im vergangenen Jahr zeigte die IT-Branche wiederum einen sehr starken Umsatzrückgang, was aus dem soeben erschienenen «Weissbuch» des IT-Branchenkenners Robert Weiss hervorgeht. So ging der gesamte IT-Markt von 17 Milliarden Franken auf 15,76 Milliarden Franken zurück, was einem Verlust von 7,3 % entspricht. Im PC-Markt wurden im letzten Jahr 1'013'000 Einheiten im Markt abgesetzt, was einen Stückzahlenrückgang von 4,2% ergibt. Dabei verloren die Desktop-Systeme 9,1%. Durch das positive Wachstum von 8,4% im Segment der mobilen Computer konnte dieser Einbruch etwas kompensiert werden. Betrachtet man das gesamte PC-Umfeld so wird dennoch ein Umsatzverlust von rund einer Milliarde Franken verzeichnet. Der Desktop-Business-Bereich (-11,8%) war noch stärker rückläufig als in der Vorperiode, und auch der mobile Business-Bereich (-7,5%) verzeichnet nochmals eine hohe Einbusse. Auch der Desktop-Home-Bereich (-3,6%) ist erstmals rückläufig. Das einzige Erfolgsergebnis für die Hersteller ist bei den mobilen Homesystemen zu beobachten, denn dieses Segment legte um 35,4% zu. Da zudem noch der Durchschnittspreis in diesem Segment leicht anstieg, ist ein Umsatzwachstum von 39,2% feststellbar. Da aber diese Systeme nur 14,7% der totalen Einheiten ausmachen, lässt sich damit das gesamthaft negative Bild nicht kompensieren. Desktop-Maschinen im Business Einsatz büsst auf Enduser-Basis rund 16,8% ein. Das gesamte Server-Umfeld erzielte einen Umsatz von 1,714 Mrd. Franken, mit einem Rückgang von 16 %. Im gesamten Gerätemarkt, ohne Peripherie und Software, resultierte daraus ein Umsatzrückgang von rund 14,1%, was 2,17 Milliarden Franken entspricht. Trotzdem ist die PC-Dichte in der Schweiz mit rund 5'160'000 PCs im Einsatz ausserordentlich hoch. An den Arbeitsplätzen sind rund 2'050'000 PCs im Einsatz, womit 72% der Erwerbstätigen einen Computer am Arbeitsumfeld zur Verfügung haben. Mobile Systeme wuchsen mit 19,8% deutlich. Im Home-Segment ist die installierte Basis an Geräten im Haushalt um 2,2% auf 1'840'000 Einheiten angestiegen. Im laufenden Jahr sollten die Umsätze des letzten Jahres gehalten werden können, aber der erhoffte grössere Aufschwung ist laut Robert Weiss erst im nächsten Jahr zu erwarten.

Das komplette «Weissbuch» wird als Band 1 mit allem Zahlenmaterial über den Markt 2002 (Preis 1'800 Franken) und Band 2 mit Markt- und Technologieprognosen (Preis 1'400 Franken) angeboten. Beide Teile zusammen kosten 2'800 Franken. Robert Weiss Consulting, 8708 Männedorf, Tel.: 01 922 12 32, robert@robertweiss

G+G vertreibt Digitalbelichter



sellösung für den Bereich Porträt und Schulfotografie eine kostengünstige Variante darstellen.

Der Genie 1420 ist ein digitaler Vergrösserer mit eingebauter RA4. Entwicklungsmaschine für Fotopapier. Das kompakte Gerät misst 80 x 173 x 127 cm und lässt sich über SCSI-2 problemlos an jeden Windows PC anschliessen.

Voraussetzung für ein einwandfreies Funktionieren

Speziell für Fotografen und Minilabore, die ihre Digital-Aufträge selbst am Computer erfassen, bearbeiten und ausbelichten wollen, ist der Genie 1420 konzipiert. Die Firma Germann + Gsell GmbH wurde mit der Markteinführung des Gerätes in Europa betraut.

Beim Genie 1420 handelt es sich um einen Belichter für die Ausgabe von digitalisierten Bildern direkt auf echtem Fotopapier. Die Maschine lässt sich an jeden Windows Computer (Pentium III) anschliessen und erzeugt innert Minuten trockene und geschnittene Fotos bis zum Format 35 x 45 cm. Der Vorteil des neuen Geräts liegt im grösseren Format gegenüber vielen herkömmlichen Minilabs. Zudem sind die notwendigen Investitionen geringer. Neben Fotografen und Minilabs, könnte der Genie 1420 auch in Grosslabors als In-

strument sein. Das Gerät verfügt über einen Pentium III Prozessor mit 500 MHz oder höher, mindestens 96 MB RAM, Windows 98/2000/ NT. Der Genie 1420 belichtet auf digitales Fotopapier, Typ RA4 in Rollenkassette. Die optische Auflösung beträgt 180 und 360 ppi, das optische System besteht aus wartungsfreien Leuchtdioden (LED), die Papierentwicklung ist eingebaut.

Das Gerät kann Rollen der Breiten 20,3 und 35,5 cm aufnehmen, die Rollenlänge beträgt jeweils 85 m. Die Stundenleistung liegt bei 20 Bildern beim Format 35x45cm, 48 bei 20x25 cm und 176 Bilder beim Format 10x15 cm. Kalibriert wird der Genie 1420 durch ein eingebautes Auflichtdensitometer.

Germann + Gsell GmbH, 8957 Spreitenbach, Tel.: 056 401 26 25, Fax: -- 22 76

Umkehrpapiere auf dem Rückzug

Gemäss einer Meldung des British Journal of Photography stellt Kodak (England) ab Herbst dieses Jahres keine Umkehrpapiere und entsprechende Chemikalien mehr her. Diese Materialien werden verwendet, um Direkt-Abzüge ab Dias herzustellen. In letzter Zeit ist der Markt für diese Produkte aber so klein geworden, dass sich die Herstellung nicht mehr lohnt. In der Schweiz sind Umkehrpapiere und -Chemikalien laut Kodak SA in Lausanne aber immer noch im Sortiment. Es sei

richtig, dass der Markt für diese Produkte kleiner werde, doch wolle man dieses Segment weiterhin bedienen, hiess es auf Anfrage bei Kodak SA in Lausanne.

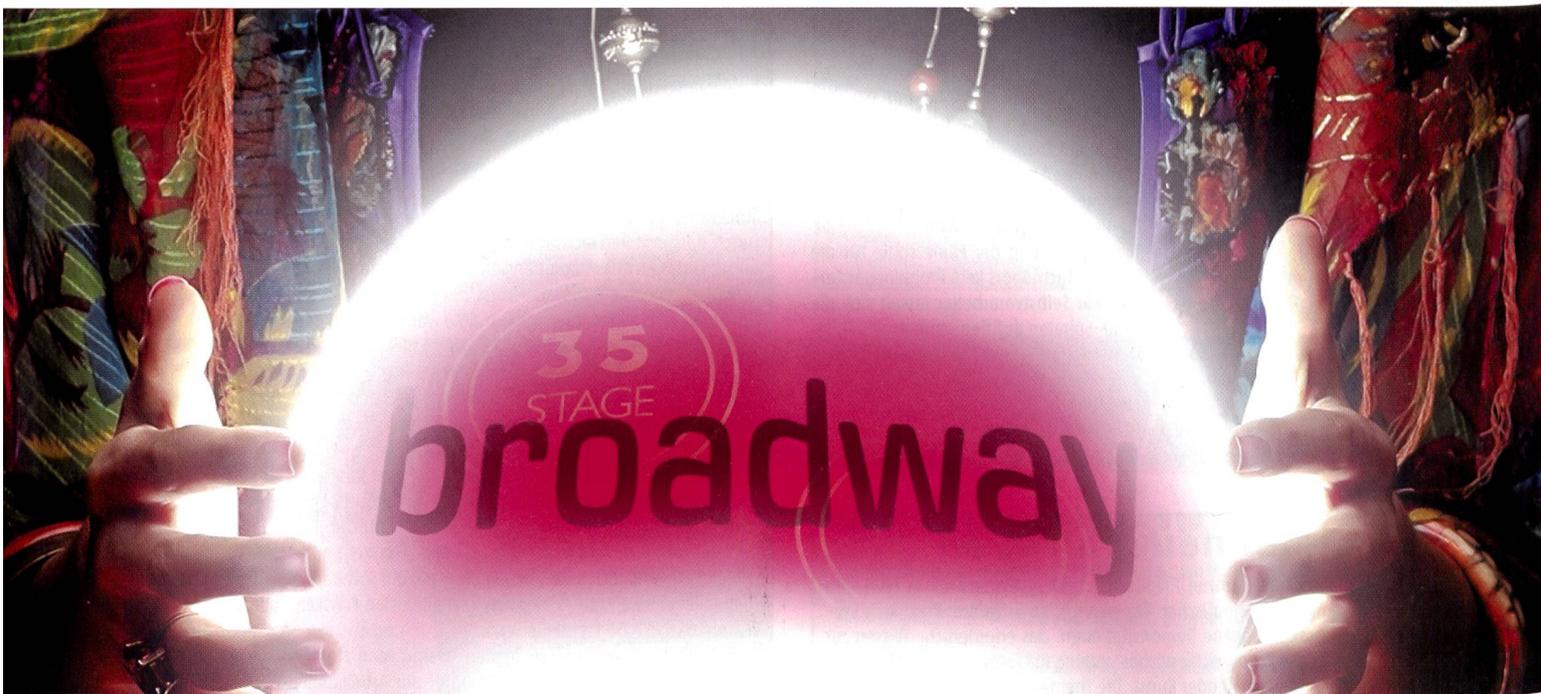
Bei Fujifilm (Schweiz) AG hat man sich bereits im vergangenen Jahr von den R-Produkten getrennt. Auch bei Agfa hat man sich laut Walter Weber entschlossen, auf die Umkehrpapiere zu verzichten, zumal mit der heutigen Technologie Abzüge ab Dia mit sehr guten Resultaten in einem Minilab möglich sind.

nikon gmbh: Gestohlene Kameras

Am Nachmittag des 21. Dezember 2002 wurden im Lager der Nikon GmbH, Düsseldorf, drei Paletten Digitalkameras gestohlen. Es handelt sich um 192 Exemplare Nikon D100 Kameragehäuse und 100 Stück Coolpix 2500 Website Edition. Während die Coolpix 2500 nicht registriert waren, fehlen bei den D100-Gehäusen folgende Nummern:

2114739	2115402	2115383	2115040	2115496	2115340	2115424	2115674	2117302
2114762	2116629	2115384	2115248	2115498	2115566	2115434	2117074	2117305
2114763	2115648	2115435	2115326	2115647	2115567	2115539	2117076	2117309
2114764	2115680	2115447	2115341	2115672	2115568	2115541	2117078	2117189
2114773	2115683	2115105	2115439	2115673	2115142	2115542	2117079	2117206
2114774	2115684	2115176	2115440	2115677	2115293	2115650	2117081	2117207
2115316	2115685	2115387	2115325	2115681	2115312	2115652	2117109	2117222
2115394	2115686	2115396	2115437	2115682	2115317	2115666	2117268	2117230
2115397	2115352	2115413	2115490	2115145	2115318	2115667	2117270	2117234
2115400	2115382	2115423	2115494	2115315	2115323	2115669	2117272	

Sollten aus nicht vertrauenswürdiger Quelle Nikon Digitalkameras der beiden genannten Typen angeboten werden, so ist direkt Herr Detlef Buschenhofen, Tel. 0049 211 9414 243, E-Mail detlef.buschenhofen@nikon.de, zu benachrichtigen. Für sachdienliche Hinweise ist eine Belohnung in Höhe von bis zu € 36'000.- ausgesetzt.



Magie des Lichts. Broadway heisst die neue Freiheit für Lichtdesign. Bestechende Beleuchtungsqualität, grösste Anwendungssicherheit und unerreichte Lebensdauer für Halogen- und Entladungslampen dank neuester P3-Technologie. Argumente, die durch Leistung überzeugen – und sich rechnen. Jetzt bestellen bei [elevite ag](http://elevite.ag), Härdlistrasse 17, 8957 Spreitenbach. Telefon 056 419 70 70, info@elevite.ch.

www.broadway.philips.com
www.elevite.ch

PHILIPS

Let's make things better.

Sony bietet reiche Zubehörpalette

Das richtige Zubehör erweitert die fotografischen Möglichkeiten. Vielfältige Helfer sind für die Sony DSC-F717 erhältlich: Das Weitwinkel-Objektiv VCL-HGD0758 mit dem Faktor 0,7 setzt Landschaftsauf-



nahmen in die optimale Grösse. Richtig ranholen lassen sich Personen mit dem Tele-Vorsatz VCL-HGD1758. Beide Vorsätze bestehen aus verschiedenen Elementen in mehreren Gruppen, das Weitwinkel aus 4 Elementen in 4 Gruppen, das Tele aus 5 Elementen in 3 Gruppen. Sie kosten je Fr. 513.-.

Starke Farben verspricht der Einsatz des Polfilters VF-58CPKS, erhältlich für Fr. 209.-. Tiefe Farbtöne sind das Geheimnis eindrucksvoller Bilder, die zeigen, dass der Fotograf sein Handwerk versteht. Zum kreativen Ausprobieren laden der Graufilter VF-58M, Preis: Fr. 95.-, ebenso wie das Effektfiler-Set VF-58SC, bestehend aus dem Weichzeichner und dem Cross Effekt Filter, ein. Kostenpunkt des Sets: Fr. 105.-. Das Filterset VF-58M besteht aus Grau- und Schutzfiltern und ist für Fr. 95.- erhältlich.

Eintretendes Streu- und Gegenlicht reduziert wirkungsvoll die Sonnenblende LSF-H58A (Fr. 70.-). Die Sony-Stativ VCT-D680RM (Fr. 213.-), VCT-D580RM (177.-) und das VCT-D480RM (144.-), alle ausgestattet mit der Kamerasteuerung über den Stativgriff, unterscheiden sich nur in Punkto Gewicht und minimaler bzw.

maximaler Höhe. Praktisch beim Fotografieren mit Stativ ist die Kabelfernbedienung RM-DR1 (Fr. 82.-). Das kompakte Tischstativ im Hosentaschenformat VCT-TK1 ist für Fr. 49.- erhältlich.

Gut und sicher verpackt ist die 5 Mega Pixel Kamera DSC-F717 mit dem wertvollen Zubehör im Aluminiumtransportkoffer LCH-FHA, Preis: Fr. 415.-. Wem der Koffer zu schwer ist, für den ist die Lederschutzhülle LCJ-FHA (Fr. 110.-) die willkommene Alternative. Praktisch ist das Kit ACC-CSF, Fr. 180.-. Sony hat mit dem Ersatzakku NP-FM50, dem Graufilter VF-58M und einer exklusiven Tasche ein Paket geschnürt, das in der Summe günstiger ist, als der Kauf der Einzelteile.

Zubehör für DSC-FX77 und DSC-F77

Auch für die neuen Digitalkameras Sony DSC-FX77 und DSC-F77 gibt es reichlich Zubehör. Der aufsteckbare Weitwinkel-Vorsatz VCL-07FE (Fr. 97.-) erweitert den Blickwinkel um den Faktor 0,75. Der Vorsatz wird einfach auf das schwenkbare Kamera-Objektiv aufgesteckt. Die schwarze Kunstledertasche LCS-FEC (Fr. 60.-) ist dank des leichten Tragegewichts fast gar nicht zu spüren und sollte es einmal regnen oder gar schneien, dann ist die Schutzhülle SJK-FEB (Fr. 78.-) der richtige Schutz.

Für den Fotoalltag mit den Modellen der Cyber-shot U-Serie sind die schwarzen Taschen LCS-UA genau das Richtige. Die in blaues Nylon gefasste LSC-UC und die aus weissem Fell-Fleece genähte Tasche LCS-UE (je Fr. 36.-) sind für aufregendere Momente geschaffen. An den eingenähten Karabinerhaken ist ein Neckstrap leicht anzuschliessen. Und auch eine Gürtelschnalle hat Sony den Taschen spendiert. Sony Overseas SA, 8952 Schlieren Tel. 0848 80 84 80, Fax 01 733 31 73

Sony Clíé ist auch eine Digi-Kamera

Der Sony Clíé ist keine Kamera im herkömmlichen Sinne, jedoch ein gutes Beispiel dafür, wie die Miniaturisierung digitaler Kameras neue Möglichkeiten eröffnet. Elektronische Geräte werden immer kleiner und bieten mehr Funktionen. Der Clíé ist ein Handheld-Computer oder PDA, der Musik abspielen, Word-, PDF-, Excel- und PowerPoint-Dateien lesen, Zugang zum Internet verschaffen und eben - last but not least - Fotos machen kann.

Die eingebaute Kamera ist mit einem digitalen Zweifachzoom, eingebautem Blitz und einem 2 MP Sensor ausgerüstet. Auf dem dreh- und schwenkbaren LCD-Monitor lassen sich die Bilder ansehen, in



einem Album ablegen und mit der eingebauten Bluetooth Schnittstelle kabellos via Handy als E-Mail-Anhängsel versenden. Damit nicht genug, der Sony Clíé kann auch bewegte Bilder aufzeichnen und auf einem Memory Stick abspeichern. Diese Videosequenzen können auch auf dem Bildschirm betrachtet werden. Als Zubehör ist eine USB-Dockingstation erhältlich, die es ermöglicht, Bilder auf einem TV-Schirm zu betrachten oder auf einem Printer auszudrucken.

Sony Overseas SA, 8952 Schlieren Tel. 0848 80 84 80, Fax 01 733 31 73

Die grossen und kleinen Stars GOSSEN

Starlite
All-in-one-Meter als
"State of the Art"



Digisix
Der kleine Alleskönner



Colormaster 3F
Hat Ihre Farben im Griff



Sixtomat Flash
Der leichte flache
«immer dabei»



Sie fotografieren

wir haben das

digital Licht dazu!



Halogen- oder HMI-Dauerlicht für höchste professionelle Ansprüche. Mit einem umfassenden System an Lichtwandlern, Reflektoren, Diffusoren und einem kompletten Zubehör-Sortiment.

Verlangen Sie unsere Dokumentation



Systemlicht

Generalvertretung:
Hama Technics AG
Industriestrasse 1
8117 Fällanden
Tel. 01 825 35 50
Fax 01 825 39 50

bestellungen@hamatechnics.ch

Sanyo Topmodell mit 4 Megapixel

Die neueste Digitalkamera VPC-AZ3EX von Sanyo benötigt nur 1,7 Sekunden bis sie betriebsbereit ist. Sie ist mit einem neu entwickelten CCD-Chip mit 4,13 Millionen Bildpunkten und einem lichtstarken (1:2,7 - 4,9) Dreifachzoom ausgestattet, das bei Kleinbild 37-111 mm entspricht. Einstellbar sind für Einzelaufnahmen die Bildauflösungen 3264 x 2448, 2880 x 2180, 2288 x 1712, 1600 x 1200 und 640 x 480 wie die Modi S-Fine, Fine und Normal. Bewegte Sequenzen werden als Video in bis zu 320x240 Pixel Auflösung aufgezeichnet. Bei Bedarf lässt sich die echte 4 MP Auflösung durch Echtzeit-Interpolation auf 8 MP hochrechnen. Makro-Aufnahmen gelingen aus einer Minimalentfernung von 10 cm bzw. 50 cm bei Tele. Mit bis zu neun Bildern in höchster Auflösung nimmt die VPC-AZ3EX selbst schnellste Bewegungen in Serie auf. Der digitale Porträt-Sensor erkennt, wenn ein Porträt querformatig fotografiert wird und dreht die Aufnahme auto-



matisch ins Hochformat. Gesichert werden die Bilder wahlweise auf einer CompactFlash-Karte oder auf Microdrive. Auf die Mini-Festplatte passen satte 200 Minuten Video in 160x120 Pixel Auflösung oder 2340 Einzelaufnahmen im 1600er Modus. Für die schnelle Präsentation und Nachbearbeitung der Bilder am PC oder Fernseher sorgen die USB- und AV-Schnittstellen.

Die Kamera ist ab Februar/März für 990 Franken verfügbar.

Sacom AG, Erlenstrasse 27, 2555 Brügg
Tel.: 032 366 85 85, Fax: 032 366 85 86

Täglich (Mo. - Fr.)

Schnäppchenmarkt

Hama Technics AG
Industriestrasse 1, 8117 Fällanden
Tel. 01 825 35 50, Fax 01 825 39 50

Sie suchen? – Wir liefern

Digital Imaging

- GUBLER IMAGING, Bildbearbeitung – Scan Service – Digitalbelichtung
8560 Märstetten, Tel. 071 657 10 10
- Apple Reseller (Imacon, Quato)
Digital Cameras, uvm.: Light+Byte AG,
8048 Zürich, Tel. 043 311 20 30
E-Mail: info@lb-ag.ch
- Profot AG, Blegistr. 17a, 6340 Baar
Tel. 041 769 10 80, Fax 041 769 10 89
- Sinar Imaging Center,
Rieterstrasse 80, 8002 Zürich
Tel. 01 280 27 27, Fax 01 280 35 35

Studio und Labor

- BRONCOLOR, VISATEC Blitzgeräte
Bron Elektronik AG, 4123 Allschwil
Tel.: 061 485 85 85, info@bron.ch
- BOSSCREEN kornfreie Mattscheiben für Kameras 6x6 cm bis 8x10":
A. Wirth Cintec Trading, 8041 Zürich,
Tel./Fax 01 481 97 61
- FOBA Studiogeräte AG, Wettswil,
Tel. 01 700 34 77, Fax 01 700 32 50

HAMA und HEDLER

- HAMA Technics AG, Industriestr. 1,
8117 Fällanden, Tel. 01 825 35 50
- IDEEREAL Foto GmbH, Dachsleren-
str. 11, 8702 Zollikon, Tel. 01 390 19 93
- Profot AG, Blegistr. 17a, 6340 Baar
Tel. 041 769 10 80, Fax 041 769 10 89
- Sinar Imaging Center,
Rieterstrasse 80, 8002 Zürich
Tel. 01 280 27 27, Fax 01 280 35 35

Rent-Service

- HAMA und HEDLER
Hama Technics AG, Industriestr. 1,
8117 Fällanden, Tel. 01 825 35 50
- Hasselblad, Balcar, Akkublitz,
Panokameras, Wind, Hintergründe,
Eiswürfel, Digital-Kameras, Scanner,
Digital-Arbeitsplatz etc., Light+Byte
AG, 8048 Zürich, Tel. 043 311 20 30
- A Rent/Sale: Roundshot, Grigull-
Leuchten, VR-Tools, DigiCams, etc.
SHOT media, Tel. 071 250 06 36
info@shotmedia.ch

Sinar, broncolor, FOBA

- Sinar Imaging Center,
Rieterstrasse 80, 8002 Zürich
Tel. 01 280 27 27, Fax 01 280 35 35

Reparaturen

- MF Repair Center GmbH,
Postfach 254, 5430 Wettingen
Tel. 056 426 43 43, Fax 056 426 50 30
- K. ZIEGLER AG Fototechnik,
Burgstrasse 28, 8604 Volketswil
Tel. 01 945 14 14, Fax 01 945 14 15

Verschiedenes

- SEITZ PANORAMAKAMERAS
Seitz Phototechnik AG, 8512 Lustdorf
Tel. 052 376 33 53, Fax 052 376 33 05
- LAMPEN für Aufnahme, Projektion,
Labor: Osram, Philips, Riluma, Sylvania:
A. Wirth Cintec Trading, 8041 Zürich,
Tel./Fax 01 481 97 61
- FOTOBÜCHER zu allen Themen
im Internet direkt bestellen:
www.fotobuch.ch

Günstige und permanente Werbung in Fotointern:
10x pro Jahr, in den Ausgaben 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18 u. 20.
2 Zeilen – Fr. 450.–, weitere je 100.–, Internet-Eintrag Fr. 250.–.

Ausbildung / Weiterbildung

- cap Fotoschule, 8038 Zürich,
Tel. 01 480 14 30, -- 31 (Info-Band)
- Fotoschule Hans Kunz,
Grundlagen, Workshops, Reisen,
8152 Glattbrugg, Tel. 01 880 36 36
- MAZ, Medienausbildungszentrum
6047 Kastanienbaum, T. 041 340 36 36

Bildagenturen

- IMAGEPOINT – Die Online-Bild-
agentur. Für Fotografen:
<http://fotograf.imagepoint.biz>

Internet-Homepages

- BRON: www.bron.ch
- FOBA: www.foba.ch
- GRAPHICART: www.graphicart.ch
- LEICA: www.leica-camera.ch
- LIGHT+BYTE: www.lb-ag.ch
- PROFOT AG: www.profot.ch
- SEITZ: www.roundshot.ch
- SINAR: www.sinarcameras.com

Für unsere hausinterne Fotoabteilung suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Fotolaborant/Fotolaborantin 50%

Sie unterstützen unseren Fotografen beim Entwickeln und Vergrössern des Schwarzweiss-Bildmaterials.

Mit Fachkompetenz und hohem Qualitätsbewusstsein erstellen Sie Arbeitskopien und/oder reprofähige Abzüge für wissenschaftliche Publikationen.

Weiter haben Sie ein ausgesprochenes Flair für Organisation und Archivierung, denn nebst der Laborarbeit ist Ihnen die materielle Betreuung des Bestandes an Grossformatnegativen und -diapositiven, Kleinbilddias usw. anvertraut.

In unserem kunswissenschaftlichen Institut mit Museum, Forschung und Ausbildung auf dem Gebiet der Textilkonservierung/-restaurierung erwartet Sie eine vielseitige Aufgabe. Wir bieten fortschrittliche Arbeitsbedingungen und Transportdienst ab Bahnhof Mühlethurnen sowie Mittagsverpflegung im Haus.

Ihre ausführliche Bewerbung mit handschriftlichem Lebenslauf senden Sie an

Abegg-Stiftung
Werner Abegg-Strasse 67
3132 Riggisberg
Telefon 031 808 12 01



Neue Produkte brauchen «neue» Menschen! Lieben Sie neue Trends in der Fotografie? Haben Sie ein Gespür für Lifestyle und Menschen?

Wir suchen junge Menschen mit

POWER

Sie fühlen sich angesprochen, wenn Sie:

- Menschen lieben, die deutsch und evtl. französisch sprechen
- eine verkaufsorientierte Ausbildung haben
- Freude haben an modernen, schrillen Produkten für die Foto-, Multimedia-, Reise-/Outdoor- und Sportbranche
- gerne mit Ihrem Auto unterwegs sind und viele Menschen kennen lernen möchten

Wir fühlen uns angesprochen, wenn Sie uns schreiben:

Pro Ciné Colorlabor AG
Leitung Human Resources
Holzmoosrütistrasse 48-50
8820 Wädenswil
Tel. 01 783 73 05
E-Mail: p.thuerig@procine.ch

 **Pro Ciné
Colorlabor**

PROFESSIONAL IMAGING '03

FACHMESSE FÜR FOTOGRAFIE UND DRUCKVORSTUFE



PROFESSIONAL IMAGING 2003

Die **Schweizer** Fachmesse für Fotografie und Druckvorstufe in der Messe Zürich vom

12. bis 14. März 2003.

Ein Muss für alle Fotografen, Designer, DTP-Spezialisten, Werbefachleute, Grafiker und verwandte Berufe aus den Gestaltungs- und Druckbranchen.

Professional Imaging bietet einen kompletten Überblick über die neuesten Produkte, Software und Arbeitstechniken des fotografischen Bildschaffens mit Workshop und Seminarangebot zu brennenden Themen. Weitere Informationen unter www.professional-imaging.ch.

Öffnungszeiten täglich 9 bis 18 Uhr
Eintritt Fr. 20.-, Lehrlinge gratis (mit Ausweis).

Veranstalter: ISFL, Interessengemeinschaft Schweizerischer Foto-Lieferanten
Postfach 6025, 8023 Zürich
Tel. 01 224 66 77, Fax 01 224 66 25
info@professional-imaging.ch

Gutschein Fr. 10.-

für Eintritt in Professional Imaging,
12. - 14. März 2003, Messe Zürich

Gegen Vorweisung dieses Abschnitts an der Tageskasse erhalten Sie eine Vergünstigung von 50% auf den regulären Eintrittspreis von Fr. 20.- (einschl. MwSt).

Nicht kombinierbar mit anderen Vergünstigungen; nur ein Bon pro Person und Tag einlösbar.

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

fotointern

12. - 14. MÄRZ 2003, MESSE ZÜRICH



Wir suchen einen
Fachmann

der Bilder aufziehen kann.

Sie kommen aus der Buchbinderei, Rahmerei, Schriftenmalerei oder Druckerei und sind sich gewohnt, sehr exakt zu arbeiten.

Wir sind ein Foto-Grosslabor und suchen einen Profi für das Aufziehen, Kaschieren und Rahmen von grossformatigen Bildern.

Wenn Sie diese Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns, Sie kennen zu lernen. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Arbeit, zeitgemässe Entlohnung und ein gutes Team.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr P. Thürig gerne unter der Tel. Nr. **01 783 73 05** zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Pro Ciné Colorlabor AG
Leitung Human Resources
Holzmoosrütistrasse 48-50
8820 Wädenswil
E-Mail: p.thuerig@procine.ch



WINTERTHUR

Für die Erweiterung unseres Verkaufsteams suchen wir fachlich kompetente Verstärkung.

**Fotofachangestellte/r
Fotoverkäufer/in**

Sie sind eine gepflegte, sympathische Erscheinung, engagiert im Beruf und haben Freude am Umgang mit anspruchsvoller Kundschaft, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Rufen Sie doch gleich Frau oder Herr Glattfelder für eine erste Kontaktaufnahme an.

Glattfelder Foto und Studio AG
Marktgasse 12, 8402 Winterthur
Tel. 052 212 34 20 Fax 052 213 53 92

Wir suchen zur Ergänzung unseres Teams

- aufgestellte
- selbständige
- freundliche

**Fotoverkäuferin oder
Fotofachangestellte**

Wiedereinsteigerin oder Teilzeit (80%).

Eintritt: nach Vereinbarung

Wir bieten interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Schwerpunkt Digital, Minilab, Verkauf, Studio und Reportagen.

Senden Sie Ihre Bewerbung an F+N Photocenter
Watterstrasse 101
8105 Regensdorf

OCCASIONEN :

Spezialist für **HASSELBLAD, HORSEMAN UND SINAR**

Weitere Listen:

Digital-back PhaseOne 4x5".
LINHOFF, FACHKAMERAS 6x9
MAMIYA 67, C330, M 645,
PENTAX, KIEV, ROLLEI,
BRONICA, LEICA, NIKON,
OLYMPUS, BEL.MESSER,
STUDIOBLITZ, Labor/Atelier.
WIR-Checks auf Absprache.
Occasions-Listen verlangen!



BRUNO JAEGGI
Pf. 145, 4534 Flumenthal
Tel./Fax 032 637 07 47/48
fotojaeggi.so@bluewin.ch
www.fotojaeggi.ch

Zu verkaufen

- 1 Gehäuse Mamiya M 645 super (4 1/2 x 6 cm) inkl. AE-Finder, Motorhandgriff, Winkelsucher
- 2 Rollfilmkassetten 120
- 1 Objektiv 50 mm Sekor C 1:2,8 N
- 1 Objektiv 80 mm Sekor C 1:2,8 N
- 1 Objektiv 300 mm Sekor C 1:5,6 N
- 1 Objektiv Zoom 105-210 mm ULD C 1:4,5

- 1 Telekonverter 2x
- 1 Satz Zwischenringe

Verkauf en bloque Fr. 2'800.-

Anfragen an
F. Barbier, Fotohaus, 8784 Braunwald
Tel. & Fax 055 643 14 14
E-Mail: fmbarbier@freesurf.ch

Für unser Fotolabor suchen wir auf Anfang April 2003 oder nach Vereinbarung eine/n

**Fotofinisher/
Fotofachangestellte/r**

Für alle Arbeiten am Frontier-Labor und Grossformat-Plotter (bis 150 cm breit), Erstellen von Druckvorlagen und Aufzieharbeiten.

Bist du ein angefressener, kreativer und selbständiger Berufsmann/ Berufsfrau, dann bewirb dich bei uns:

Photo Klopfenstein AG
3715 Adelboden
Tel. 033 673 83 30

06.02

PP/Journal
CH-9403 Goldach

AZA
9403 Goldach

Ich suche im Raum Luzern oder Umgebung eine Stelle als

Fotofachangestellte

für Verkauf, Studio, Labor, Minilab per sofort oder nach Übereinkunft. Evtl. Teilzeit.

Anfragen bitte an:
Irmgard Tompich
Obergütschstrasse 18
6003 Luzern
Tel. 041 310 23 57 abends

Kaufe schnell · diskret · sofort Bargeld

Leica, Hasselblad, Nikon, Sinar, Alpa, Contax, Rollei, Angénieux, Studioblitz, ganze Studios + Restposten. Tel. 061 9013100 Fax...05

Occasionsliste im Internet:
www.zimmer.ch/seiten/boe.html

Kaufe gebrauchte Minilabs

Tel. 0048/604 283 868,
Fax 0048/957 651 825.

A vendre

MINILAB FUJI FRONTIER 350

Très bon état
Equipement complet APS, 135, 120, numérique
Intermédiaire s'abstenir

FUJI PICTROSTAT 200
Tel. 079 624 44 45

Abonnieren Sie Fotointern preisgünstig für Ihre Mitarbeiter. Fragen Sie uns: 052 675 55 75

Ich bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es, dass Sie mir Fotointern gratis schicken?

Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Meine Lehre dauert bis: _____

Gewerbeschule: _____

Unterschrift: _____

Einsenden an: Fotointern,
Postfach 1083, 8212 Neuhausen

Adressberichtigung nach A1 Nr. 552 melden